

## Presseinformation

# Museum Folkwang

## Gottfried Boehm spricht im Museum Folkwang über Maria Lassnig

Essen, 8. Mai 2017 – Der Kunsthistoriker und Bildwissenschaftler Gottfried Boehm spricht am Donnerstag, 11. Mai 2017, um 18 Uhr im Museum Folkwang über das Werk von Maria Lassnig. Lassnig, deren Arbeiten aktuell im Museum Folkwang gezeigt werden, zählt zu den maßgebenden Künstlerinnen ihrer Generation. Gottfried Boehm setzt sich in seinem Vortrag mit Lassnigs Konzept des „Körpergefühls“ auseinander.

Maria Lassnig (1919-2014) ist längst als eine der wichtigsten Künstlerinnen ihrer Generation anerkannt. Was sie auszeichnet ist ein eigenes und unverwechselbares Konzept, das sie während mehr als sechzig Arbeitsjahren reich entfaltet hat. Sie setzt ihre Körperempfindungen ins Bild um und sie entdeckte somit die physisch-psychische Befindlichkeit als den Motor künstlerischen Ausdrucks. Gottfried Boehm setzt sich mit seinem Vortrag *Der unbekannte Körper* das Ziel, das eigentliche Konzept von Lassnig zu ermitteln, das Lassnig selbst Körperbewußtseinsmalerei genannt hat. Dahinter verbirgt sich die Einsicht, nicht von einem abstrakten Künstlersubjekt auszugehen, sondern von den intensiven Empfindungen, die im eigenen Leib aufgespürt werden.

Gottfried Boehm (\*1942 Braunau/Böhmen) studierte Kunstgeschichte, Philosophie und Germanistik in Köln, Wien und Heidelberg. Boehms Forschungs- und Lehrtätigkeit zählt unter anderem Stationen an der Ruhr-Universität Bochum (1975-1979), an der Justus-Liebig-Universität Giessen (1979-1986) sowie sein Amt als Ordinarius für Neuere Kunstgeschichte an der Universität Basel (seit 1986), wo er 2012 emeritiert wurde.

Seit Juli 2006 gehört er als korrespondierendes Mitglied der Heidelberger Akademie der Wissenschaften an, seit 2011 ebenso der Bayerischen Akademie der Schönen Künste. 2011 lehrt er im Rahmen der Johannes Gutenberg-Stiftungsprofessur an der Universität Mainz.

### Information

**Do, 11. Mai, 18 Uhr**

Gottfried Boehm: *Der unbekannte Körper. Über Maria Lassnig*

In Kooperation mit dem Kunstring Folkwang e.V., Verein der Freunde des Museum Folkwang

Teilnahmebeitrag 5 € / 2,50 € / Mitglieder des Kunstring Folkwang frei.